

Kampagne der Adventisten in Brasilien gegen häusliche Gewalt

Dieser Aktionstag wird jährlich in acht südamerikanischen Ländern, darunter Brasilien, organisiert. Die Kampagne fördert auch Diskussionsforen, Bildungsmessen, einmalige Veranstaltungen und Anti-Gewalt-Programme während des ganzen Jahres. Auch wenn die Kampagne jedes Jahr einen anderen Schwerpunkt hat, soll sie stets darauf aufmerksam machen, dass Frauen, Kinder und ältere Menschen respektiert und geschätzt werden sollen.

Anny Gill, Leiterin der Abteilung Frauen der Adventisten in Zentralbrasilien, teilte mit, dass mehrere Initiativen geplant sind, darunter Diskussionsforen, Elternschulen und Veranstaltungen zur Aufklärung gegen Gewalt. „In dieser Zeit müssen wir mehr denn je Menschen unterstützen, die unter Gewalt und Missbrauch leiden“, sagte Gill.

„Das Schweigen brechen“

Zur von der adventistischen Kirche getragene Kampagne, die weltweit unter dem Namen „Breaking the Silence“ (das Schweigen brechen) bekannt ist, gehören auch Vorträge von Fachleuten sowie Vorträge an Schulen und in Vereinen. „Wir ermutigen die Menschen, mit Seelsorgern zu sprechen. Wir geben Zeugnisse von Menschen weiter, die eine ähnliche Situation durchgemacht haben und denen geholfen wurde“, so Gill. Betroffene werden ermutigt, Missbrauch zu melden. Dabei werden sie von Mitarbeiterinnen der Kampagne unterstützt.

Die Kampagne nutzt ebenfalls Zeitschriften, gedrucktes Material und soziale Netzwerke, um die Gewaltprävention in Familien zu fördern. Gill betonte, dass das Hauptziel des Projekts darin besteht, den Betroffenen zu helfen, über Gewalt

zu sprechen und sie zu überwinden. „Wir wissen, dass Betroffene, wenn sie ihre Stimme erheben und protestieren, die Angreifer bremsen. Wenn die Betroffenen aufhören zu schweigen, ist es leichter, den Missbrauch zu beenden.“

Adventisten in Südamerika

Das Gebiet der teilkontinentalen Kirchenleitung der Adventisten in Südamerika (*Südamerikanische Division, SAD*) umfasst die Länder Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Ecuador, die Falklandinseln, Paraguay, Peru und Uruguay. In dieser Region mit ca. 345 Millionen Einwohnern leben 2,5 Millionen Adventisten, die sich samstags in über 14.000 örtlichen Kirchengemeinden versammeln.